

SPERRFRIST: Montag, 17. Oktober 2022, 17.45 Uhr

Medienmitteilung

HIV-Wirtschaftspreis 2022: Franziska von Weissenfluh

Bern, 17.10.2022 - Die Sektion Bern des Handels- und Industrievereins des Kantons Bern (HIV) hat Franziska von Weissenfluh, ehemalige Verwaltungsratspräsidentin der Bernexpo-Gruppe, mit dem HIV-Wirtschaftspreis 2022 geehrt. Der vor 37 Jahren ins Leben gerufene Wirtschaftspreis ist einer der renommiertesten Auszeichnungen in Bern. Der Preis wird jährlich an eine Persönlichkeit verliehen, die einen ausserordentlichen Beitrag für den Wirtschaftsstandort Bern geleistet hat.

«Mit Franziska von Weissenfluh zeichnen wir eine Persönlichkeit aus, die eine beeindruckende Karriere hingelegt und mutig wie eine Löwin für die Wirtschaft in der Stadt und Region Bern gekämpft hat», sagte HIV-Sektionspräsident Giorgio Albisetti in seiner Laudatio. Er fügte an: «Unsere Preisträgerin weiss genau, wie man die richtigen Leute zusammenbringt, mobilisiert und erfolgreich über die Ziellinie führt. Mit ihrem Herzensprojekt «Neue Festhalle», deren Planung sie verantwortet hat, wurde sie weit über Bern hinaus bekannt.»

Franziska von Weissenfluh ist in den 60er Jahren zur Welt gekommen, absolvierte die Kunstakademie in Florenz und Basel und schloss danach ihr zweites Studium in Betriebs- und Volkswirtschaft mit dem Master in Bern ab. Sie war Verlagsleiterin von «Bund» und «Berner Zeitung» und amtierte danach als Verwaltungs- und Stiftungsrätin in diversen Unternehmen etwa bei Valiant Bank, Orell Füssli, Mediapulse, Deloitte und Youtility. Seit 2009 sass sie unter anderem im Verwaltungsrat der Bernexpo Holding AG, ab 2015 war sie deren Präsidentin.

Sie ist eine bedeutende und visionäre Berner Wirtschaftsgrösse, die den Medienplatz als Verlagschefin von «Berner Zeitung» und «Bund» massgeblich mitprägte. Darüber hinaus wird ihre Ära als Verwaltungsratspräsidentin der Bernexpo-Gruppe unvergesslich bleiben. Für ihr Herzensprojekt – den Bau der Neuen Festhalle – das für Bern eine wichtige zusätzliche Wertschöpfung generieren wird, hat sie sich ausserordentlich stark engagiert. Zunächst sah es so aus, als ob ihr Projekt scheitern würde, da sich 2019 ein Grossinvestor zurückzog. Nur ein Jahr später konnte sie den Rückschlag jedoch abschütteln: 2020 stellte sie neue Investoren vor – zum einen die Berner Unternehmen Mobiliar, Visana und Securitas, zum andern die HRS Real Estate AG. Auch die nächste Hürde, die Berner Stimmbevölkerung zu überzeugen, gelang ihr durch den Gewinn der Volksabstimmung am 7. März 2021. Kurz darauf gab sie ihr Amt als Verwaltungsratspräsidentin der Bernexpo Holding AG und sämtliche weiteren Mandate aus gesundheitlichen Gründen ab. Der Bau der Neuen Festhalle ist auf 2024 geplant.

Kontakt

Giorgio Albisetti, Präsident HIV-Sektion Bern, Telefon: 079 424 46 11
Mario Marti, Geschäftsführer HIV-Sektion Bern, Telefon: 076 371 99 88